

Gartensitzung vom 31.05.2016

Leitung : Manuela

Protokoll : Margret

Anwesend : Barbara, Willy, Milica, Mustafa, Bernadette, Karin, Lisa, Malena, Caren, Fanny
Lena, Susann L., Mohamad, Sybille, Regine, Theo, Marisa

Problemkräuter

Lisa macht eine Vorführung der unliebsamen Beikräuter und wie man die Blaken mit dem Blakenstecher entfernt. Das Berufkraut und das Quecken Gras kann man mit der schmalen Schaufel ausgraben. Die Quecke erkennt man nach dem Ausgraben an ihren Wurzeln (die wie Schnüre aussehen).

Rückmeldungen letztes Protokoll

Blakenstecher wurde von Lisa angeschafft, vom Verein bezahlt.

Infos Manuela:

1. Bitte kein **Mailverkehr** an die ganze Gartengruppe, bringt eure Themen an der monatlichen Sitzung oder deponiert sie bei mir. Es ist nicht nötig sich abzumelden. Wer kommt ist willkommen und die Anwesenden entscheiden.

2. Vernichtung der Problemkräuter

Schwarzer Abfallsack in dem Kompostring, in der Sonne stehen lassen, durch die Hitze werden die Samen unschädlich und anschliessend kann alles kompostiert werden.

Mehrstimmig angenommen.

Manuela wird einen grossen schwarzen Sack in das Kompostgitter geben. Bitte nur die beschriebenen unerwünschten Beikräuter dort entsorgen.

3. Der Jaucheplatz von Lena wurde versetzt, leider ist bei dem Umzug das Jauchefass umgekippt und die wertvolle Jauche verflossen. Lena wird dieses Jahr keine Jauche mehr ansetzen. An der nächsten MV werden wir den Standort der Jauche festlegen.

Bis dahin haben wir die Brennessel und Wallwurz Jauche von Dominique die in der Ecke bei den Kürbissen steht. Die Jauche ist bereit und mit einer gelben Fahne gekennzeichnet. Bei Unsicherheit betreffend Anwendung Dominique fragen.

4. Experimentierbeet 36 ist frei, Benu ist ausgetreten.

5. Schädlingsmittel: Margret hat ein Mittel gegen fressende und aussaugende Schädlinge gekauft. Hergestellt aus Neemöl. Anwendung bitte bei ihr nachfragen.

Nach längerem Beobachten denken wir, dass es Erdflöhe sind, die unsere Kohlrabi-Blätter fressen.

6. Handhabung Kollektivbeete Experimentierbeete

Grundsätzlich besteht die Abmachung dass wir im Pflanzgarten nur einjährige Pflanzen haben. Ausnahmen sind Kräuterbeete 1+2 und die Kräuter-Lavendel Umrandung.

Die Praxis entwickelt sich aber anders und es stellt sich die Frage, ob wir die Abmachungen

anpassen sollen oder an der bestehenden Abmachung fest halten wollen. Es soll einfach fair sein für Alle.

In der nächsten Sitzung werden wir das diskutieren.

7. Anschaffungen

Kompost:	Manuela kümmert sich darum
Bambusstangen:	Lisa bringt eine Auswahl, dickere und dünnere.
Grasschere:	Barbara wird 1 einkaufen
Grasmesser mit Akku:	Milica wird ihn in Deutschland kaufen. 9 Personen sind dafür, 6 dagegen. Preis ca Fr.120.-
Schnecken-Kragen:	Willy besorgt noch einmal 50 Stck.

8. Eingaben von Gärtner/innen

Wir möchten noch einmal darauf hinweisen, dass wir beschlossen haben, keine Kistchen, Töpfe etc. auf den Beeten zu installieren.

Kräuterpflanzen (mehrjährig) in die Kräuterbeete und die Kräuterrandung einbringen, nach Absprache mit Verantwortlichen.

Alle Gärtnerinnen sind für die Wegpflege rund um ihr Beet zuständig.

Wir brauchen neue Fähnchen: Regina macht grüne, Barbara gelbe, Malena blaue, Susanne rote und braune.

Stoffe hat es im Gartenhaus, Stecken besorgt Marisa. Unter der Werkzeugpergola gibt es auch noch welche.

9. Bio-Kompost : Bernadette wird hinter ihrem Biokompost eine kleine Miete und ein Triste anlegen. Ist mit Thomas abgesprochen. Mehrheit ist einverstanden.

10. Pergola: Milica hat unsere grosse Pergola davor bewahrt abzubrennen. Die Jugendlichen drücken offensichtlich ihre Zigaretten auf dem Holzboden aus und haben so ein Loch gemacht. Caren und Willi vom Vorstand sind informiert und werden sich dem Thema annehmen.

11. Quartiergarten Fest

Caren hat uns noch einmal eingeladen am 11. Juni am 3. Jahres-Quartiergartenfest teilzunehmen. Bitte die Plakate beachten! Teilnahme und Mithilfe sind willkommen.

Persönliche Bemerkung von Manuela: Unser Garten ist ein Ort der Erholung, der Arbeit und der Begegnung. Jede/r macht das was er kann, ich wünsche mir dass diese Beiträge gewert schätzt werden und wir uns nicht gegenseitig Steine in den Weg legen.